



Presseinformation

Nach Lkw Brand über der A40: DB baut zwei weitere Hilfsbrücken ein

Bauarbeiten starten im April • Hilfsbrücken für den Güterverkehr und die S-Bahn nehmen im September Betrieb auf • Schaden im mittleren zweistelligen Millionenbereich • Arbeiten führen zu Sperrungen auf der A40 und der Eisenbahnstrecke

(Düsseldorf, 17. März 2021) Nach dem schweren Lkw-Brand auf der Autobahn A 40 direkt unterhalb den Eisenbahnbrücken in Mülheim-Styrum startet die Deutsche Bahn (DB) im April mit den Arbeiten für den Einbau von zwei weiteren Hilfsbrücken. Die DB hatte die beiden Brücken für den Güterverkehr und die S-Bahn von und nach Oberhausen im Dezember abreißen müssen, nachdem Gutachter sie nicht mehr für den Eisenbahnverkehr freigeben konnten.

In fünf Phasen baut die DB die Hilfsbrücken und macht sie für den Eisenbahnverkehr einsatzbereit. Insgesamt vier Widerlager müssen neu aufgebaut werden, die zwei Behelfsbrücken tragen. Dafür ist Großgerät notwendig, beispielsweise Bohrgeräte mit je 100 Tonnen Gewicht. Insgesamt 30 neue Bohrpfähle mit einem Durchmesser von mehr als einem Meter treibt die DB 26 Meter tief in den Boden, arbeitet die Bewehrungen ein und füllt die Löcher mit Beton. Auch für die Rammarbeiten, um Spundwände im Boden zu versenken und damit die Widerlager zu verankern, ist Großgerät oben auf der Baustelle im Einsatz. Um die großen Baugeräte auf die Baustelle zu heben, zu versetzen und wieder herunterzuheben, kommen wie bereits beim Bau der ersten Hilfsbrücke im letzten Jahr 750 Tonnen-Kräne zum Einsatz. Dann müssen die Autobahn und zweitweise auch die Eisenbahnstrecke von Essen nach Duisburg gesperrt werden. Denn sie verläuft mittig zwischen den beiden neu zu bauenden Hilfsbrücken. Die DB hat in enger Abstimmung mit der Autobahn GmbH den Bauablauf so eingetaktet, dass notwendige Sperrungen möglichst am Wochenende oder rund um Feiertage liegen, um die Auswirkungen auf Pendler:innen möglichst zu reduzieren. Außerdem nutzt die DB eine ohnehin geplante Sperrung für die Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks in Duisburg und weiterer umfangreicher Modernisierungsarbeiten.

Der Einbau der Hilfsbrücken startet dann abends am 13. August. Neun Tage haben die Experten Zeit, um die beiden Brücken einzubauen, den beschädigten Asphalt zu erneuern und die Seitenwege neu zu pflastern. Besondere Herausforderung: Es sind zwei 750-Tonnen-Kran-Kolosse zeitgleich im Einsatz, die nebeneinander auf engstem Raum an beiden Hilfsbrücken arbeiten. Aber nur so kann die Sperrung auf der Autobahn und der Eisenbahnstrecke so kurz wie möglich gehalten werden. Am 6. September sollen die beiden Brücken dann in Betrieb gehen. Vorher werden noch

Kirsten Verbeek
Sprecherin Nordrhein-
Westfalen
Tel. +49 211 3680 2060
presse.d@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/press
e/duesseldorf
twitter.com/DB_Presse



Presseinformation

Schienen, Schotter und Schwellen verlegt und die Oberleitungsanlage neu angeschlossen.

Insgesamt liegt der Schaden bei einem mittleren zweistelligen Millionenbetrag.

Über die Auswirkungen auf den Eisenbahnverkehr und die Autobahn informieren DB und Autobahn GmbH rechtzeitig. Für die Sperrung der Strecke zwischen Essen und Duisburg wird das bekannte Ersatzkonzept mit Umleitungen, Haltausfällen und Schienenersatzverkehr gefahren. Über Details informieren die Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Trotz des Einsatzes modernster Arbeitsgeräte ist Baulärm leider nicht zu vermeiden. Wir bitten die Anwohner:innen für alle Unannehmlichkeiten um Verständnis.

Folgende Sperrungen der Autobahn und der Bahnstrecke sind aufgrund der Bauarbeiten notwendig:

BAB 40	Eisenbahnstrecke
Do., 1.4., 22 Uhr bis Di. 6.4., 5 Uhr (Ostern)	Fr. 2.4., 0 – 4 Uhr und Di, 6.4. 0 – 4 Uhr, Sperrung der Strecke aus Richtung Essen nach Duisburg
Mi, 12.5., 20 Uhr, bis Fr., 14.5., 22 Uhr (Christi Himmelfahrt)	Do, 13.5., 2 – 16 Uhr, Sperrung der Strecke aus Richtung Essen nach Duisburg
Fr., 21.5., 20 Uhr, bis Di., 25.5., 5 Uhr (Pfingsten)	Fr., 21.5., 21 Uhr, bis Mi, 26.5., 5 Uhr: Vollsperrung in beide Richtungen für ein ganzes Maßnahmenbündel, u.a. Inbetriebnahme ESTW 2. Ausbaustufe
Fr. 28.5, 20 Uhr, bis Mo., 31.5., 5 Uhr	So., 30.5., 1 – 15 Uhr, Sperrung der Strecke aus Richtung Essen nach Duisburg
Fr., 13.8., 20 Uhr, bis Mo., 23.8., 5 Uhr (teils in den Sommerferien)	So., 15.8., 6 Uhr, bis Fr., 20.8., 6 Uhr. Vollsperrung in beide Richtungen, Brücken 3 und 5 werden zum Einheben der Brücken gesperrt.

Kirsten Verbeek
Sprecherin Nordrhein-
Westfalen
Tel. +49 211 3680 2060
presse.d@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/press
e/duesseldorf
twitter.com/DB_Presse